rühmen wissen. Absonderlich aber lobet der Autor (*) der Curieusen Untersuchung etlicher Mineralien, Thiere und Kräuter. Cap. III. §. 21. 22. und 23. diesen Juden, wegen seiner gegebenen Anleitung, (wie, wo und wenn die prima Materia des Lapidis Philosophorum zu überkommen sey?) überaus sehr; Und ob er ihn gleich daselbsten eben ausdrücklich nicht benahmet, sondern nur dessen gegenwärtiges Werk bloßer dings ein rares und secretes Manuscriptum nennet; so wird mir dennoch ein jeder völligen Beyfall geben müssen, daß er dessen im ersten Theile p. 12 bis 14. befindliche Redensarten fast von Wort zu Wort gebrauchet, anbey auch sothane gute Anleitung glücklich experimentiret gehabt. In welchem Saeculo unterdes-

sen

(*) Der Autor dieses Tractats hat zwar seinen Namen nicht ausgedruckt, jedoch meldet er unten am Titulblatte, daß er ein Membrum des Collegii Curiosorum in Deutschland sey; er hat solchen A. 1703. in 8vo ediret, und dem Grafen von Beichlingen, Herrn Grafen Wolfgang Dietrichen dediciret.